

Praxis Balance und Raum für die Seele seit 24 Jahren.
www.seelenraum-golder.de

Ursula Golder

Psychotherapeutische Heilpraktikerin (HP-Psych.)

Kinesiologin, Mediatorin, Reiki- und Meditationslehrerin

26316 Varel-Büppel, Im Tulpengrund 1

Tel. 04451-809601

**Mit der Energiemedizin als wunderbare Quelle,
den ganzen Menschen zu erfassen.**

„Der Körper lügt nicht!“

Einen langen Weg haben die Heilkunde und die Schulmedizin zurückgelegt. Müsste angesichts dieses Potentials die Welt nicht voller gesunder Menschen sein? Aber leider ist das Gegenteil der Fall!

Der Ansatz der energetischen Zusammenhänge von Körper-Geist und Seele sowie meine Erfahrungen mit der Energiemedizin und deren Ganzheitlichkeit, lassen mich durch meine 24 jährige Praxiserfahrung hoffen, dass sich dieses alte Wissen wieder in die heutige Heilungsmedizin integrieren lässt.

Innerhalb der Energiemedizin sieht man den Menschen wie schon die alten Medizinmänner, als Balance zwischen Körper-Geist und Seele. Den ganzen Menschen erfassen heißt, den Zusammenhang zwischen physischen, seelisch-emotionalen und geistigen Prozessen zu erkennen.

Ich bin dankbar für eine Methode aus der ganzheitlichen Kinesiologie, die „Energetische Psychotherapie“ von Roger Callahan und Dr. Fred Gallo. Sie ist eine Test-und Balancetechnik und kann bei allen psychosomatischen Erkrankungsbildern der Jetztzeit wie Angst, Erschöpfung, Traumata, Konflikten, Schulstress, Schuldgefühlen, Schmerzen und bei vielen anderen Beschwerden angewandt werden.

Ursachenforschung

Da alles Energie ist, jeder Mensch mit seinen Gefühlen, Gedanken, durch seine Bewegung und durch seine Ernährung Energie produziert, so verliert oder blockiert er auch durch dasselbe seine Energie.

Alles Erlebte gibt oder nimmt Energie!

Auf die Ursachen sollte jeder heilende Behandler den Fokus legen. Ursachenforschung ist besser als Symptombekämpfung.

Energiearbeit hilft dabei

Da der Mensch genauso wie Blutbahnen, Nervenbahnen und Lymphbahnen auch 14 Energiebahnen hat, fließt die Lebensenergie in diesen Meridianen und sammelt sich in den sieben Energiespeichern (Chakren) an, die ganz eng mit den 7 Hauptdrüsen und mit den Hauptorganen in Zusammenhang stehen. Unsere Lebensenergie folgt im Besonderen den Gefühlen und den Gedanken. Lebt der Mensch ausgewogen, das heißt, ist er in Fluss, so fühlt sich der Mensch wohl.

Ist er jedoch in einem Gefühls- oder Gedankenchaos, so sind die Energien durcheinander geraten. Es entstehen Symptome oder Erkrankungen.

Wie kann man nun den Energiezustand erfahren und verbessern?

Da wir ein Energiewesen sind, können wir durch den sogenannten, kinesiologischen Muskeltest direkt Fragen an das Unterbewusstsein stellen und bekommen ebenso Antworten und Informationen. Wir können damit Energieblockaden aufspüren, Verhaltensmuster aufdecken und Einsichten in körperliches und seelisches Geschehen bekommen.

Wir können so die Ursachen erfahren und Korrekturen finden.

Welche Korrekturen oder Energietechniken gibt es?

Es gibt energetische, biodynamische, meridianorientierte oder craniosacrale Ausgleichsbehandlungen, sie nennen sich auch Körperarbeiten. Jeder erfahrene Behandler arbeitet mit ganz individuellen Energiebalancen, die er zuvor kinesiologisch testet, um sie dann am Klienten wieder durch Handtechniken auszugleichen.

Innerhalb der ganzheitlichen Kinesiologie gibt es verschiedene Ausgleichstechniken. Sie finden durch unterschiedliche Handmethoden statt. So gibt es die Chakrenausgleichsbehandlung, die 2 Punkte-Quanten-Medizin-Behandlung und die Technik der energetischen Psychotherapie, einem kombinierten Meridianklopfverfahren. Hier werden nach einem Programm verschiedene Gehirnintegrationsübungen mit gleichzeitigem Beklopfen der getesteten, individuellen Meridianpunkte kombiniert, so dass eine energetische Umschaltung erfolgen kann.

(Zum Beispiel werden bei dem Gefühl der Angst die Nierenpunkte beklopft, bei dem Gefühl der Wut die Gallen- oder Leberpunkte, bei Unsicherheit und Selbstwertmangel die Lungenpunkte usw.)

Der Klient wird aufgefordert, bestimmte, vorher an ihm getestete Sätze zu sagen und die Augen in bestimmte Richtungen zu drehen. Schnelle Augen-

bewegungen nach links und rechts oder auch in die Runde, unterstützen das Gehirn bei der Problem- und Angstbewältigung und beschleunigen den Verarbeitungsprozess im Gehirn.

Ein ganz eigenes, positives Ziel (Affirmation) wird erarbeitet und laut gesprochen, dabei wird abwechselnd gezählt oder gesummt, um das Ziel in alle Hirnareale zu integrieren. Das Klopfverfahren hilft, Stress loszulassen und das Gleichgewicht wieder herzustellen, um damit das Problem zu lösen. Nach und nach verblassen die alten Bilder und positive Gedanken stellen sich ein. Nun kann Platz für Positives und Neues geschaffen werden. Ein individuelles Übungsprogramm wird mitgenommen.

Bei jeder Art der Energiearbeit sollte sich eine gute, vertrauensvolle Beziehung zwischen dem Patienten bzw. Klienten und dem Behandler entwickeln, damit die Energien dieser Partner zusammen passen.

„Doch das wichtigste Element zur ganzheitlichen Heilung ist der Wunsch und der Wille zur Veränderung. „Denn Energie folgt dem Gedanken!“

„Es gibt für jeden ein Amt! Mein Amt ist vielleicht, Menschen zu sich selbst zu führen! Das, was die Natur mit den Menschen will, steht in dem Einzelnen geschrieben!“
(Aus „Demian“ von Hermann Hesse)

„Mein Amt habe ich gefunden, es ist nicht immer leicht, es macht mich jedoch glücklich!“
Ursula Golder